

19. 06. 80

Sachgebiet 7

Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß) gemäß § 96 der Geschäftsordnung

zu dem von der Bundesregierung eingebrachten

Entwurf eines Gesetzes zu dem Zweiten AKP-EWG-Abkommen von Lome vom 31. Oktober 1979 sowie zu den mit diesem Abkommen in Zusammenhang stehenden Abkommen

— Drucksachen 8/3927, 8/4265 —

Bericht des Abgeordneten Carstens (Emstek)

Mit dem Gesetzentwurf soll dem in Lome am 31. Oktober 1979 von der Bundesrepublik Deutschland unterzeichneten

- Zweiten AKP-EWG-Abkommen von Lome sowie den in der Schlußakte aufgeführten Zusatzdokumenten,
- Abkommen über die Waren, die unter die Zuständigkeit der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl fallen,

unter dem in Brüssel am 20. November 1979 von der Bundesrepublik Deutschland unterzeichneten

- Internen Abkommen über die zur Durchführung des Zweiten AKP-EWG-Abkommens von Lome zu treffenden Maßnahmen und die dabei anzuwendenden Verfahren,
 - Internen Abkommen über die Finanzierung und Verwaltung der Hilfe der Gemeinschaft
- zugestimmt werden.

Der Gesetzentwurf hat Ausgaben des Bundeshaushaltes zur Folge. Im einzelnen wird dazu die Schlußbemerkung in der Begründung zum Vertragsgesetz in der Drucksache 8/2927 Bezug genommen. Diese Kosten betragen

1980	80 000 000 DM,
1981	170 000 000 DM,
1982	250 000 000 DM,
1983	350 000 000 DM.

Deckung für diese Ausgaben ist im Bundeshaushaltsplan 1980 bei Kap. 23 02 Tit. 896 02 vorhanden. Für die Folgejahre sind die Kosten in der Finanzplanung des Bundes berücksichtigt.

Der Gesetzentwurf ist somit mit dem Haushalt des Bundes vereinbar.

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Auswärtigen Ausschuß vorgelegten Beschlußempfehlung, dem Gesetzentwurf unverändert in der Fassung der Vorlage der Bundesregierung zuzustimmen.

Bonn, den 18. Juni 1980

Der Haushaltsausschuß

Dr. Bußmann

Stellv. Vorsitzender

Carstens (Emstek)

Berichterstatter

